

Baubeschreibung

Einfamilienhaus bzw. Doppelhaushälfte

Rohbauarbeiten

1. Planung

Ihr Hack-Massivhaus wird individuell geplant.

Vorentwurf

Gebäude- und Grundstücks-Einnivellierung

Eingabeplan

Statische Berechnung soweit erforderlich

2. Baustelleneinrichtung

Die komplette Erstellung des Schnurgerüsts sowie Bereitstellung von Strom und Bauwasser sind während der Bauzeit im Festpreis enthalten.

3. Erdarbeiten

Der Humus wird im Bereich des Baukörpers abgeschoben und zur späteren Wiederverwendung seitlich gelagert. Der Aushub der Baugrube (bis Bodenklasse 5 schwerer, lösbarer Boden) wird ebenfalls seitlich gelagert und nach Fertigstellung des Rohbaus zum Einfüllen hergenommen. Rohplanie.

4. Entwässerung

Entwässerungsleitungen für Schmutz- und Oberflächenwasser werden mit Kunststoffrohren ausgeführt. Schmutz- und Oberflächenwasser werden an vorhandene Kontroll- bzw. Sickerschächte

angeschlossen. An die umlaufende Sickerleitung werden die Lichtschächte angeschlossen.

5. Betonarbeiten

Die notwendigen Fundamente, Bodenplatte und Kellerwände sowie die Geschoßdecken werden in Stahl- bzw. Stahlfaserbeton in den erforderlichen Betongüten hergestellt. Die gesamte Bodenplatte und sämtliche Kellerwände des Wohnhauses werden in wasserundurchlässigem Beton ausgeführt. Die Kelleraußenwände werden mit einer 12 cm starken Isolierung und beim Einfüllen mit einer Grundmauerschutzbahn versehen. Lichte Raumhöhe (Rohbaumaß) des Kellers beträgt 2,39 m

Kellerfenster

Hochwertige Kellerfenster in Kunststoff und Dreh-Kipp-Ausführung mit Isolierverglasung (z.B. MEA). Die PVC Lichtschächte erhalten einen Gitterrost.

Terrassen

Geplante Terrassen werden auf frostfreier Schottertragschicht ausgeführt.

Treppen

Vom Keller bis zum Dachgeschoß werden Betontreppen eingebaut. Auf Wunsch sind andere Treppenausführungen möglich (z. B. Stahl- Holzkonstruktion oder Holztreppen).

6. Maurerarbeiten

Das Hack-Massivhaus ermöglicht Gesundes Wohnen durch umweltbewusste Bauweise mit Ziegel. Wärmeschutz, Energieeinsparung, Brandschutz, Bio- und Ökologie, Strahlenschutz und Schallschutz stehen an oberster Stelle. Die Außenwände im EG und DG werden mit 36,5 cm starken porosierten Ziegeln massiv gefertigt. Die Trag- und Trennwände sind in Ziegel der Stärke 24 cm, 17,5 cm, bzw. 11,5 cm hergestellt.

Rolladenkästen

Der Einbau von wärmegeprägten Ziegel-Rolladenkästen entspricht allen Anforderungen der perfekten Energieeinsparung. Raumseitig geschlossen. WC, Speis, Treppenhaus und Gauben in Holzkonstruktion sowie Fenstersonderformen erhalten keine Rolladenkästen.

Kamin

Der Kamin, sofern im Plan vorgesehen, wird als Fertigteilkamin nach den technischen Vorschriften erstellt. (Druckwächter falls nötig nicht enthalten)

7. Zimmerarbeiten

Für den Dachstuhl wird Nadelholz verwendet. Die überstehenden Sparrenköpfe werden gehobelt. Das Dach erhält eine Voldachschalung aus Holzfaserplatten diffusionsoffen (nur bei Satteldach mit Dachausbau und Kniestock), mit Lattung und Konterlattung. Die Untersichtschalung (außen) erhält Nut- und Federverbretterung in Fichte. Der gesamte Dachstuhl wird aus Gründen des Umweltschutzes und aus gesundheitlichen Aspekten nicht

imprägniert. Sämtliche Sparrenköpfe und Dachvorsprünge werden zweimal gestrichen.

8. Dachdeckerarbeiten

Die Dacheindeckung erfolgt mit Heidelberger Pfannen oder ähnliche in der Farbe dunkelgrau, anthrazit, ziegelrot oder klassikrot. Die Dachplatten verfügen über eine Oberflächenbeschichtung und 30 Jahre Herstellergarantie. Geplante Dachflächenfenster werden in Roto- oder Velux Kunststofffenster als Schwingflügel eingebaut.

9. Spenglerarbeiten

Die Spenglerarbeiten werden in Titanzink ausgeführt. Kupferausführung mit Aufpreis. Der Kamin wird mit dem entsprechend gewählten Material verkleidet und hinterlüftet.

10. Garage im Rohbau

Die Garage erhält frostsichere Streifenfundamente laut Statik. Der Garagenboden wird geglättet, mit Gully in der Mitte, 20 cm stark, in Betongüte laut Statik ausgeführt. Die Wände werden mit 24 cm starken Hochlochziegeln gemauert. Die Garage erhält eine Stahlbetonmassivdecke oder Holzbalkendecke ohne Belag (untere Seite Trockenbauplatten) lt. Angebot. Die Dacheindeckung erfolgt wie beim Wohngebäude. Oberhalb der Sparren wird eine Gitterfolie gegen Flugschnee eingebaut. Bei einer evtl. Fertiggarage sind die Entwässerungsanschlüsse sowie das Fundament ebenfalls im Preis enthalten. Erhält die Fertigteilarage ein Satteldach, so werden die Giebel mit einer Nut- und

Federverschalung auf Holzkonstruktion errichtet.

11. Das Hack-Massivhaus ohne Keller

Die Fundamente werden frostsicher (ca. 1m tief) gegründet. Außenseitig wird eine 60 cm hohe und 120 mm starke Perimeterdämmung zur Vermeidung von Wärmebrücken eingebaut.

Innenfundamente laut Statik. Unterhalb der Bodenplatte wird eine Leerkiesschicht mit PE-Folie zur Kapillarbrechung eingebaut.

Ausbauarbeiten

1. Schreinerarbeiten

Fenster

Die Kunststofffenster, weiß, in Veka- oder Gealan Qualität 6-Kammer-System (Fa. Gugelfuss), mit Wärmeschutzverglasung (0,9 U). Einhand-Dreh-Kipp-Beschlag und umlaufender Doppeldichtung.

Verschiedene Glasleistenvarianten ohne Aufpreis. Außenfensterbänke sind aus eloxiertem Aluminium mit seitlichen Abschlusskappen und Schutzfolie.

Haustür

Die exklusiven Haustüren aus Aluminium oder wahlweise Kunststoff können aus einem großen Sortiment ausgesucht werden. Ein elektrischer Türöffner ist im Festpreis enthalten.

Nebentüren

Die Ausführung der Nebentüren erfolgt in Kunststoff.

2. Putzarbeiten

Außenputz

Kalkzementputz, letzte Lage aus mineralischem Edelputz. Farbe weiß, farbige Putze gegen Aufpreis. Selbstverständlich können Sie auf Wunsch verschiedene Putzmuster im Außenbereich auswählen.

Der Sockelputz wird als Spritz- und Feuchtigkeitsschutz speziell ausgebildet.

Innenputz

Einlagiger Filzputz und für den malerseitigen Anstrich vorbereitet.

Um bei Außenbauteilen die Winddichtigkeit zu gewährleisten und evtl. auftretende Materialdehnungen abzufangen, werden RAL-fähige APU-Leisten innen und außen eingebaut. Eckschutzleisten an sämtlichen Kanten verstehen sich von selbst.

3. Estriche

Sämtliche Kellerräume erhalten einen ca. 4-5 cm starken Zementestrich auf Wärmedämmung.

In den Wohngeschossen wird ein schwimmender Zementestrich auf eine hochwertige Wärme-/Trittschalldämmung gemäß Vorschrift eingebaut. Auf die erforderliche Schall- und Wärmedämmung wird großen Wert gelegt. Wohnräume oder Häuser, die nicht unterkellert sind, bekommen eine Feuchtigkeitsisolierung. Balkone erhalten einen entkoppelten Gefällverbundestrich. Eine Balkonabdichtung zum aufsteigenden Mauerwerk ist selbstverständlich. Ist eine außenliegende Kellertreppe vorgesehen, so ist sie aus Sichtbeton-Fertigteilen. Die Bodenplatte der Garage

bekommt einen Zementestrich mit leichtem Gefälle zum Tor.

4. Garage

Die Garagenaußenwände werden der Hausfassade angepasst.

Die Innenwände werden einlagig als Filzputz hergestellt.

Bei Gemauerten- oder Fertigteilgaragen wird ein Stahl-Schwinger mit senkrechter Sicke in weiß eingebaut. Auf Wunsch auch in anderen Ausführungen, gegen Aufpreis.

Schlüsselfertig Bauen

1. Heizungsanlage

Eine erstellte Wärmebedarfsermittlung für Ihr Haus nach neuester Energiesparverordnung ist die Basis für eine energiesparende Konzeption Ihres Massivhauses.

Eine Gas-Brennwerttherme vom Marktführer Viessmann, Typ Vidodens 200 wird von uns als Standartheizung eingebaut. Durch extrem niedrige Schadstoffmissionen zeichnet sich dieses Gerät aus. Da es besonders geräuscharm im Betrieb ist, erfüllt es die weltweit schärfsten Anforderungen des Hamburger Klimaschutzprogrammes. Die Heizungsanlage besitzt eine komfortable Regelung, ist selbstverständlich witterungsgeführt mit Nachtabsenkung. Die moderne Steuerung besitzt ein Wochenprogramm, das individuell auf Ihre Wohnbedürfnisse einstellbar ist. Die Gasversorgung erfolgt ab Gaszähler. Falls eine Ölheizung in Frage kommt wird ein ölgefeuerter Tiefentemperaturkessel der Marke Viessmann installiert. Ausstattung wie vor beschrieben. Als Tankanlage werden Kunststoff-

Sicherheits-Batterietanks mit 4000 l Fassungsvermögen verwendet.

Die Wärmeaufbereitung erfolgt mit einem emaillierten 300-Liter-Boiler mit einem zweiten Wärmetauscher für einen späteren Solaranschluss. Eine Fußbodenheizung mit Thermostatventilen wird eingebaut. Die Heizschleifen werden nach dem Wärmebedarf der einzelnen Räume ausgelegt.

Auf Wunsch bieten wir Ihnen gerne alternative Heizsysteme wie z.B. Wärmepumpe, Solartechnik, Wärmerückgewinnung mit kontrollierter Wohnraumbelüftung, oder Pellets-Heizung an.

2. Sanitäre Installation

Sämtliche Warm- und Kaltwasserleitungen erfolgen ab Wasseruhr und werden mit hochwertigen Mannesmann Edelstahlleitungen und Sanipex Kunststoffinstallationsrohren hergestellt. Die Leitungen in Wand, Decke und außerhalb erhalten eine hochwertige mineralische Dämmung. Im Preis enthalten sind Feinfilter und Druckminderer. Eine frostsichere Außen-Armatur im Bereich des Heizraumes ist ebenfalls im Preis enthalten. Das Abwasser wird in Kunststoffrohren ausgeführt. Die Anzahl der Sanitäreinrichtungsgegenstände sind laut Plan zu ersehen und werden in weiß montiert.

Bad

Die Bäder werden mit Körperform-Einbaubadewannen aus Acryl installiert und mit Unterputz-Einhand-Mischbatterien ausgestattet. Das Wannenset bestehend aus: Hans Grohe

Talis S Handbrause Cromo Vario mit 4 Einstellarten, Brauseschlauch und Wandhalter.

Dusche

Im Plan eingezeichnete Duschen werden bodengleich gefliest. Die Duschen werden mit Mittelablauf versehen und mit Unterputz-Einhand-Mischbatterie ausgestattet. Das Duschset besteht aus: Brausestange Unica S verchromt mit Brauseschlauch, Handbrause Cromo Vario mit Eckschwammkorb.

Porzellanwaschtisch

Duravit Waschtisch D-Code 60/46 mit Einhebelmischbatterie Hans Grohe Talis S, Handtuchhalter und Spiegel über dem Waschtisch.

Ein wandhängendes WC Duravit mit Unterputzspülkasten und verchromtem Papierhalter.

Separates WC

Ist ein separates WC vorgesehen, so erhält dieses ein wandhängendes WC Duravit mit Unterspülkasten und verchromten Papierhalter. Duravit Handwaschbecken D-Code 45/34 mit Einhebelmischbatterie Hans Grohe Talis S. Handtuchhaken und Kristallspiegel.

Küche

Es werden Kalt- und Warmwasserleitungen für den Anschluss von Spüle und Spülmaschine gemäß Küchenplan installiert.

Waschküche

Ausgussbecken aus Stahl mit Warm- und Kaltwassermischbatterie sowie Anschlussventil für die Waschmaschine.

3. Elektroarbeiten

Ausführung der elektrischen Anlage nach VDE-Vorschriften und DIN-Normen in Leerrohren. In Bereichen von Mauerwerk wird die Installation in Leerrohren unter Putz ausgeführt. Bei Betonwänden erfolgt die Montage auf der Wand. Die Installation wird ab Hauptanschluss (Panzersicherung) ausgeführt.

Elektroausstattung

Küche

16	Steckdosen
2	Beleuchtungsanschlüsse
2	Lichtschalter
1	Separater Stromkreis mit Herdanschlussdose für Elektroherd
1	Separater Stromkreis mit Steckdose für Geschirrspüler
1	Leerrohr für TV-Anschluss
1	Raumtemperaturregler

Kochnische (wenn vorhanden)

8	Steckdosen
1	Deckenlichtanschluss
1	Lichtschalter
1	Separater Stromkreis mit Herdanschlussdose für Elektroherd
1	Separater Stromkreis mit Steckdose für Geschirrspüler

Wohnzimmer bis 20 m²

11	Steckdosen
2	Deckenlicht-Anschluss
1	Lichtschalter
1	Leerrohr für Tel-/Daten-Anschluss
2	Leerrohr für TV-Anschluss
1	Raumtemperaturregler

Wohnzimmer über 20 m²

12	Steckdosen
3	Deckenlicht-Anschlüsse
2	Lichtschalter
1	Leerrohr für Tel-/Daten-Anschluss
2	Leerrohr für TV-Anschluss
1	Raumtemperaturregler

Esszimmer

- 7 Steckdosen
- 1 Deckenlicht-Anschluss
- 1 1 Lichtschalter
- 1 Leerrohr für Tel-/Daten-Anschluss
- 1 Leerrohr für TV-Anschluss
- 1 Raumtemperaturregler

bei Wohnzimmer mit Essecke zusätzlich

- 1 Steckdosen
- 1 Deckenlicht-Anschluss
- 1 1 Lichtschalter

Flur EG bis 3 m

- 2 Steckdosen
- 1 Deckenlicht-Anschluss
- 3 Lichtschalter
- 1 Innenstation Sprechanlage mit Hörer oder Gong
- 1 Leerrohr für Tel-/Daten-Anschluss

Flur EG ab 3 m

- 2 Steckdosen
- 2 Deckenlicht-Anschluss
- 3 Lichtschalter
- 1 Innenstation Sprechanlage mit Hörer oder Gong
- 1 Leerrohr für Tel-/Daten-Anschluss

Flur OG bis 3 m

- 1 Steckdosen
- 1 Deckenlicht-Anschluss
- 2 Lichtschalter

Flur OG ab 3 m

- 1 Steckdosen
- 2 Deckenlicht-Anschluss
- 2 Lichtschalter

Flur Keller bis 3 m

- 1 Steckdosen
- 1 Deckenlicht-Anschluss
- 2 Lichtschalter

Flur Keller ab 3 m

- 1 Steckdosen
- 2 Deckenlicht-Anschluss
- 2 Lichtschalter

Kinderzimmer bis 20 m²

- 9 Steckdosen
- 1 Deckenlicht-Anschluss
- 1 Lichtschalter
- 1 Leerrohr für Tel-/Daten-Anschluss
- 1 Leerrohr für TV-Anschluss
- 1 Raumtemperaturregler

Kinderzimmer über 20 m²

- 10 Steckdosen
- 2 Deckenlicht-Anschluss
- 1 Lichtschalter
- 1 Leerrohr für Tel-/Daten-Anschluss
- 1 Leerrohr für TV-Anschluss
- 1 Raumtemperaturregler

Schlafzimmer bis 20 m²

- 10 Steckdosen
- 1 Deckenlicht-Anschluss
- 3 Lichtschalter
- 1 Leerrohr für Tel-/Daten-Anschluss
- 1 Leerrohr für TV-Anschluss
- 1 Raumtemperaturregler

Schlafzimmer über 20 m²

- 11 Steckdosen
- 2 Deckenlicht-Anschluss
- 3 Lichtschalter
- 1 Leerrohr für Tel-/Daten-Anschluss
- 1 Leerrohr für TV-Anschluss
- 1 Raumtemperaturregler

Gäste-, Arbeitszimmer bis 20 m²

- 8 Steckdosen
- 1 Deckenlicht-Anschluss
- 1 Lichtschalter
- 1 Leerrohr für Tel-/Daten-Anschluss
- 1 Leerrohr für TV-Anschluss
- 1 Raumtemperaturregler

Gäste-, Arbeitszimmer über 20 m²

- 9 Steckdosen
- 2 Deckenlicht-Anschluss
- 1 Lichtschalter
- 1 Leerrohr für Tel-/Daten-Anschluss
- 1 Leerrohr für TV-Anschluss
- 1 Raumtemperaturregler

Bad

- 2 Steckdosen
- 1 Deckenlicht-Anschluss
- 1 Wandlichtanschluss
- 1 Lichtschalter
- 1 Raumtemperaturregler

Speis, WC und Abstellraum

- 1 Steckdosen
- 1 Deckenlicht-Anschluss
- 1 Lichtschalter

Kellerräume

- 1 Steckdose
- 1 Deckenlicht-Anschluss
- 1 Lichtschalter

Garage

- 1 Steckdosen
- 1 Deckenlicht-Anschluss
- 1 Lichtschalter

Hausarbeitsraum

- 1 Steckdose
- 1 Lichtschalter
- 1 Deckenlicht-Anschluss
- 1 Einzelstromkreis mit Steckdose für Waschmaschine
- 1 Einzelstromkreis mit Steckdose für Trockner

Hobbyraum

- 3 Steckdose
- 1 Deckenlicht-Anschluss
- 1 Lichtschalter

Dachspitz

- 1 Zuleitung 5-adrig für späteren Ausbau

Eingangsbereich Außen

- 1 Wandlichtanschluss
- 1 Kontrollwechschelschalter innen
- 1 Sprechanlage Außenstation oder Klingeltaster

Terrasse

- 1 Steckdose
- 1 Wandlicht-Anschluss
- 2 Kontrollschalter innen für Außensteckdose und Licht

Windfang

- 1 Lichtschalter
- 1 Deckenlicht-Anschluss

Zählerverteilung/Hausanschluss

- 1 Zähler Komplettschrank (HxBxT 1100x550x210mm)

bestehend aus:

- 1 Zählerfeld mit 1 vorbereitetem Zählerplatz und 1 Reserve-Platz für Zähler
- 1 Verteilerfeld
- 1 APZ
- 1 Sel. Hauptsicherungsautomaten E 35A/3-pol.
- 1 Überspannungsableiter Typ 2
- 1 Fehlerstromschutzschalter 40A/30mA 4-polig
- 1 FI/LS-Schalter
- 1 Leitungsschutzschalter B16 3-polig für Stromkreis E-Herd / Kochfeld
- 1 Leitungsschutzschalter B16 1-polig für Stromkreis Waschmaschine
- 1 Leitungsschutzschalter B16 1-polig für Stromkreis Trockner mindestens zwischen 3 und 7 weitere Stromkreise je nach Haus-/Wohnungsgröße

Heizungsanschluss

- 1 Anschluss Kesselsteuerung und Peripherie (Fühler, Mischer, Pumpen)
- 1 Potentialausgleich für Heizung und Sanitäranlage, ggf. Pelleteinfüllstutzen
- 1 Leerrohr für Solarfühler ins DG
- 1 Grenzwertgeber für Ölheizung bzw. Gasheizung
- 1 Anschluss Außenfühler

4. Natursteinarbeiten

Sämtliche Fensterbänke im Innenbereich sind 30 mm stark, in deutschem Jura-Marmor oder verschiedene Kunststeine stehen Ihnen ebenfalls zur Auswahl. Der Windfang mit Treppenvorplatz im Erd- und Obergeschoß erhält einen Fliesenbelag. Auf Wunsch auch mit Jura-Marmor oder Granit gegen Aufpreis. Vom Keller bis zum Dachgeschoß sind die Treppen mit Fliesen belegt. Auf Wunsch auch mit Jura-Marmor oder Granit gegen Aufpreis. Auf Wunsch können auch andere Treppenausführungen eingebaut werden.

5. Schlosserarbeiten

Im Innenbereich wird das Geländer in Edelstahlkonstruktion ausgeführt. Der Preis von 200,- € pro lfm. inkl. MwSt. ist im Festpreis enthalten.

Französische Balkone und Außengeländer werden schmiedeeisern und vollverzinkt hergestellt. Der Preis von 200,- € pro lfm. inkl. MwSt. ist im Festpreis enthalten.

Kelleraußenabgänge und Handläufe werden ebenfalls in feuerverzinkter Ausführung eingebaut.

Ist ein Balkon vorgesehen, so erhält dieser als Geländer eine solide Stahlkonstruktion, bei dem Sie unter mehreren Mustern

wählen können. Der Preis von 200,- € pro lfm. inkl. MwSt. ist im Festpreis enthalten.

6. Fliesenarbeiten

Das Bad wird auf Wunsch deckenhoch gefliest. Bei separatem WC werden die Wände ca. 1,40 m hoch gefliest. Sollte sich im WC eine Dusche befinden, so werden die Fliesen im Bereich der Dusche deckenhoch angebracht. Böden von Küche, Speisekammer, Bad und WC erhalten Bodenfliesen mit umlaufendem Fliesensockel. In der Küche wird über der Arbeitsplatte ca. 60 cm hoch gefliest, ca. 4 m. Der Materialpreis sämtlicher Fliesen beträgt 23,-€ pro m² inkl. MwSt. Im Festpreis enthalten sind Verlegearbeiten bei Normalverlegung der Wandfliesen bis 30 x 50 cm und Bodenfliesen bis 30 x 60 cm. (Diagonal- und Mosaikverlegung sind Sonderleistungen). Alle Fugen im Anschluss an Badewanne, Duschwanne, Türzargen, Türschwellen, Wand- und Bodenbereich sowie die senkrechten Wandecken in Bad und WC werden als elastische Wartungsfuge ausgebildet. Am Übergang zu anderen Bodenbelägen wird eine Abschlusschiene eingebaut.

7. Terrassenbelag

Eine vorgesehene Terrasse wird mit Betonplatten zum Materialpreis von 20,00 € pro m² inkl. MwSt. auf Splitt verlegt.

8. Bodenbeläge

Sämtliche Wohn- und Schlafräume erhalten einen Laminatboden mit umlaufender Sockelleiste nach Bauherrenmuster. Materialwert ca. 18,- € pro m² inkl. MwSt.

9. Schreinerarbeiten

Innentüren

Alle Zimmertüren werden in Röhrenspanstreifenkonstruktion ausgeführt. Türblätter und Zargen in eleganter CPL Ausführung. Eine Türe erhält einen Lichtausschnitt (Standard) mit Verglasung (Altdeutsch K oder Silvit). Formschöne Drückergarnituren aus Edelstahl mit Doppelrosette.

Kellertüren

Im Keller werden Futtertüren mit Kunststoffbeschichtung eingebaut.

10. Rollläden

Alle Fenster der Wohnräume im Erd- und Dachgeschoß sowie Terrassen- und Balkontüren erhalten PVC-Rollläden mit Zuggurten und Rollladenführungsschienen. Dachfenster und Fenster im Kellergeschoß erhalten keine Rollläden. Bei Rollläden ab 4m² wird zur leichten Bedienung ein Übersetzungsgetriebe eingebaut.

11. Dachausbau

Bei einem eventuellen Dachausbau wird zwischen den Sparren mit Mineralfaserdämmung werden nach Wärmeberechnung in der entsprechenden Stärke, Wärmeleitgruppe 0,35, gedämmt, eingebaut. Unterhalb wird eine Dampfbremse aus PE-Folie eingebaut, die zum Wandanschluss verklebt wird. Die Unterschicht erhält eine Deckenverkleidung in Trockenbauweise mit Rigipsplatten. Eine gedämmte Einschubtreppe wird eingebaut. Ein Boden im Dachspitz ist nicht vorgesehen.

12. Malerarbeiten

Innenbereich -Wohnräume

Die Decken werden mit Raufaser tapeziert. Sämtliche Wände und Decken erhalten einen Dispersionsanstrich. Alle verwendeten Anstriche sind gesundheitlich unbedenklich und tragen das Gütezeichen Blauer Engel. Kellerräume erhalten ebenfalls einen deckenden Wand- und Deckenanstrich. Holzfenster- und Hauseingangstüren aus Holz werden mit witterungsbeständiger, offenporiger, atmungsaktiver Holzschutzlasur zweimal eingelassen.

Metallteile

Metallteile im Innenbereich erhalten einen Anstrich, wobei der Farbton vom Bauherrn ausgesucht werden kann.

Garage

Wände und Decken erhalten einen deckenden Anstrich. Holztore und -türen erhalten einen zweifachen Lasuranstrich.

Außenbereich

Sämtliche außenliegende Hölzer werden mit Holzschutzlasur den Vorschriften entsprechend behandelt. Der Haussockel wird vom Maler gestrichen. Der Bauherr kann unter mehreren Farben wählen.

Metallteile

Außengeländer sind feuerverzinkt.

Nicht im Festpreis enthalten:

- Wasserdichte Wannen, Hebeanlagen sowie Wasserhaltung jeglicher Art.
- Nicht enthalten ist das Eingangspodest.
- Bodenbelag und Dämmung im Dachspitz.

Bauseitige Leistungen und Voraussetzungen

- Besondere Gründungsmaßnahmen infolge Grundwasser, Schichtwasser, schlechtem Baugrund und dergleichen.
- Abfuhr und Deponie von Aushub, Außenanlagen.
- Sämtliche Hausanschlüsse wie Wasser-, Strom-, Telefon-, Gasanschluss, Heiz- oder Trocknungskosten sowie Revisions- und Sickerschächte.
- Prüfstatik, Geometerleistungen sowie Einholung von Baugrund- und Bodengutachten.
- Das Baugrundstück muss ohne Bewuchs und mit sichtbaren Grenzsteinen bereitgestellt werden.
- Die Gewährleistung beträgt 4 Jahre nach VOB. Die Frist beginnt mit der Übergabe des Hauses bzw. Inbetriebnahme. Änderung der Konstruktion und der Baustoffe, die den Wert des Hauses nicht mindern, behalten wir uns in Ihrem Interesse für den Baufortschritt vor.
- Die bauseitige Gelände- bzw. gärtnerische Gestaltung ist so vorzunehmen, dass das Bauwerk nicht von Oberflächenwasser beeinträchtigt wird.
- Sockelputze sind vor dem Anfüllen entsprechend DIN 18195 zu schützen (siehe Plan)
Um Sockelschäden durch Feuchtigkeit zu vermeiden, muss unbedingt die notwendige Sockelabdichtung gemäß Richtlinie Fassadensockelputz/ Außenanlagen von Ihnen oder Ihren Nachfolgeh Handwerkern ausgeführt werden. D. h. Aufbringen von flexibler Dichtungsmasse (2-komponentig) im erdberührten Bereich des Sockels,

mind. 5 cm über tatsächliche Geländekante. Zusätzlich als mechanische Trennung und als Schutzlage ist das Stellen einer Schutzschicht, z. B. Noppenfolie mit Vlies oder Noppenfolie mit Vlies und Folie erforderlich.

- Risse in Bauteilen, die aufgrund physikalischer Eigenschaften von Baustoffen entstehen, sind kein Mangel. Eine Gewebespachtelung im Außenbereich wäre von Vorteil.

Kaufpreisabwicklung / Zahlungsplan

- a) nach Beginn der Erdarbeiten (Baubeginn) 30%
- b) nach Rohbaufertigstellung einschließlich Zimmererarbeiten, Herstellung der Dachflächen und Dachrinnen 33,6%
- c) nach Rohinstallation der Heizungsanlage, nach Rohinstallation der Sanitäreanlagen und Rohinstallation der Elektroanlagen sowie Einbau der Fenster einschließlich Verglasung 13,3%
- d) nach Ausführung der Innenputzarbeiten, ausgenommen Beiputzarbeiten und nach Einbringung des Estrichs 6,3%
- e) nach Erledigung der Fliesenarbeiten im Sanitärbereich und nach Bezugsfertigkeit und Zug um Zug gegen Besitzübergabe 11,2%
- f) nach Erledigung der Fassadenarbeiten 2,1%
- g) nach vollständiger Fertigstellung des Vertragsgegenstandes 3,5%

Sonderwünsche und Eigenleistungen

Die Möglichkeit, einzelne Gewerke in Eigenleistung auszuführen oder Ihr Haus in verschiedenen Ausbauvarianten zu übernehmen, besteht selbstverständlich auch.

Gerne unterbreiten wir Ihnen ein Angebot bezüglich der Nachlässe für einzelne in Eigenleistung zu erbringende Gewerke. Für die Eigenleistungen bestehen seitens des Bauträgers keine Beratungs- und Überwachungspflichten

Sonstiges

Selbstverständlich ist Ihr neues Eigenheim bis zur Übergabe mit einer Bauherrenhaftpflicht und einer Bauleistungsversicherung (Schutz gegen Diebstahl, Vandalismus und Naturgewalten) im Rahmen der Versicherungsbedingungen für Sie kostenfrei bei uns versichert. Auf Wunsch bieten wir Ihnen eine beitragsfreie Brandversicherung bis zur Übergabe oder dem Einzug an.



Verkauf direkt vom Bauherrn

Hack Bau GmbH
Augsburger Str. 3a
86637 Wertingen

info@hack-bau.de
www.hack-bau.de

Tel. 08272/6092250
Fax 08272/6092251

Hack Rainer
Mobil 0160/97929389

Hack Albert
Mobil 0170/5576442

Wertingen, den 01.08.2017

Baubeschreibung zur Kenntnis -
Unterschrift des Bauherrn

